

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Finanz-Ausschusses

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 20.09.2017
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort, Raum: Bürgersaal des neuen Rathauses Langensteinbach,
Hirtenstraße 45, 76307 Karlsbad

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Jens Timm

Freie Wähler

Frau Heike Christmann

Herr Dipl.-Ing. Jürgen Herrmann

Herr Hans-Gerhard Kleiner

Herr Roni Lörch

Herr Oliver Walch

Vertretung für Frau Hielta Schlifkowitz

Vertretung für Herrn Karl-Heinz Ried

CDU

Herr Roland Rädle

Herr Dr. Martin Rupp

Herr Günter Sing

Vertretung für Herrn Peter Kiesinger

SPD

Herr Reinhard Haas

Herr Edgar Huck

Frau Cornelia Nürnberg

Herr Klaus Steigerwald

Bündnis 90/Die Grünen

Frau Heike Günther

Herr Andreas Hartmann

Herr Uwe Rohrer

Frau Dr. Susanna Vollmer

Protokollführer

Herr Simon Müller

von der Verwaltung

Herr Benedikt Kleiner

Herr Ronald Knackfuß

Herr Dr. Klaus Rösch

Gäste

Herr Martin Mußgnug (Forst)

Frau Ingeborg Trautwein (Bücherei)

zu Top 3 nichtöffentlich

zu Top 3 öffentlich

Abwesend:

Freie Wähler

Herr Joachim Karcher	entschuldigt		
Herr Karl-Heinz Ried	entschuldigt	Stellv. Herr Höger	entschuldigt
Frau Hielta Schlikowitz	entschuldigt		
Frau Ingeborg Haese-Sandner	entschuldigt	Stellv. Herr Dummmler	entschuldigt

CDU

Herr Peter Kiesinger	entschuldigt
----------------------	--------------

Tagesordnung:

- 1 Bekanntgaben
- 2 Fragen der Gemeinderäte
- 3 Bericht der Gemeindebücherei 2016/2017
Vorlage: 10/0433/2017
- 4 Beratung und Beschlussfassung über Restmittel Flurbereinigung Auerbach und deren Verwendung
Vorlage: 20/0435/2017
- 5 Genehmigung von Protokollen
- 6 Verschiedenes
- 7 Fragen der Zuhörer

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass durch Ladung vom 12.09.2017 ordnungsgemäß eingeladen worden ist und das Gremium beschlussfähig ist, weil 14 Ausschusmitglieder einschließlich Vorsitzender anwesend sind sowie die Sitzung im Mitteilungsblatt vom 14.09.2017 öffentlich bekannt gemacht worden war.

Als Urkundspersonen werden ernannt:

Gemeinderäte Herrmann Jürgen, Rädle Roland, Haas Reinhard, Rohrer Uwe.

zu 1 Bekanntgaben

Keine

zu 2 Fragen der Gemeinderäte

OV Günther spricht den Bericht in der BNN zum Integrationsmanager an und möchte wissen, wie dies in Karlsbad organisatorisch ablaufen wird und ob auch die Betreuung von nicht anerkannten Flüchtlingen gewährleistet ist.

BM Timm führt aus, dass es nach ersten Berechnungen für Karlsbad wohl einen Integrationsmanager geben wird, welcher voraussichtlich in Ittersbach angesiedelt sein wird. Auch für noch nicht anerkannte Flüchtlinge wird die Betreuung gewährleistet sein, ob dies über den Integrationsmanager oder in andere Form erfolgt ist nicht klar. Aber die Gemeinde wird versuchen jeden der Hilfe benötigt auch zu unterstützen.

GR Huck spricht die schlecht sichtbare Straßenmarkierung bei der Kreuzung Remchinger Str. und Klemmbachweg an. Er fragt nach, ob diese noch vor der Schlechtwetterperiode erneuert werden wird.

OBM Knachfuß erklärt, dass die Maßnahme im Zusammenhang mit den dort stattfindenden Arbeiten der Fa. Omexom steht und auch in diesem Zuge mitabgewickelt werden soll. Wann dies genau geschieht ist noch nicht abschätzbar.

GR Rädle spricht den Brand im Kindergarten Arche Noah an und möchte wissen, ob die Kinder übergangsweise woanders untergebracht werden können.

HAL Kleiner erwidert, dass ein Großteil der Kinder in anderen Kindergärten untergebracht werden konnte. Er wird morgen am 21.09.2017 einen Vorort Termin mit einer Spezialfirma sowie der Versicherung stattfinden. Danach kann dann beurteilt werden, ab wann die Einrichtung wieder nutzbar sein wird.

BM Timm spricht nochmals ausdrücklich seinen Dank den aufmerksamen Bürgern aus, welche den Brand entdeckt und umgehend gemeldet haben. Somit konnte noch Schlimmeres verhindert werden. Er lobt die gute Arbeit der freiwilligen Feuerwehr, welche sofort Vorort war und den Brand schnell unter Kontrolle bringen konnte.

zu 3 Bericht der Gemeindebücherei 2016/2017
Vorlage: 10/0433/2017

Sachverhalt:

Zu diesem Tagesordnungspunkt war Frau Trautwein (Leitung Gemeindebücherei) eingeladen. Frau Trautwein hält einen Sachvortrag anhand der Vorlage über die Jahre 2016/2017 der Gemeindebücherei.

Sie spricht den Medienbestand an, welche sich zum 31.12.2016 auf rund 16.920 (ohne Berücksichtigung der e-Medien) beziffern lässt. Davon entfallen auf Printmedien 15 370 und auf die Non-Book-Medien 1.550. Die Printmedien wurden 27.925-mal ausgeliehen. Also im Durchschnitt 2-mal. Die Non-Book-Medien wurden 6.393-mal ausgeliehen. Also im Durchschnitt 4-mal. Es wurden ferner 3.290 E-Medien ausgeliehen. Insgesamt gab es im Jahr 2016 37.611 Entleihungen, was einen Plus von 2.705 Entleihungen gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der Absolute Ausleihrenner sind die DVDs. Der E-Medienbestand im Verbund E-Books and more beträgt 17.507.

Im Jahr 2017 wurden auch wieder zahlreiche Aktionen und Aktivitäten durchgeführt. Hier sind beispielhaft zu nennen, die vielen Klassenführungen von Schulen und Kindergärten. Im April fand der Besuch der Vorlesepaten vom Haus Conrath mit Kindern und Eltern in der Bücherei statt. Im Juni erfolgte ein einwöchiges Praktikum einer Schülerin der Ludwig Guttman Schule in der Bücherei. Im August hat man sich wieder erfolgreich am Ferienspaß beteiligt. Hier erfolgte eine Aktion des Ferienspaßes zum Thema „Zauberwelten bei Cornelia Funke“ in der Bücherei. Weiterhin läuft auch noch die Buchpatenaktion. Ebenfalls trifft sich der seit 8 Jahren bestehende Lesekreis einmal im Monat. Am 06.04.17 las Karsten Teich aus seinen „Cowboy-Klaus-Büchern“ vor den 2. Klassen der Grundschule Langensteinbach vor. Der Samstag ist aktuell der meist frequentierte Ausleihtag.

Leider gibt das Budget der Bücherei es nicht her, dass mehr Veranstaltungen durchgeführt werden können. Frau Trautwein würde es begrüßen, wenn der Gemeinderat in den nächsten HH-Beratungen über eine Erhöhung des Budgets beraten könnte.

BM Timm spricht seinen Dank für den ausführlichen Bericht und für die sehr gute Arbeit des Teams der Bücherei aus. Man wird das Anliegen über eine eventuell Erhöhung des Budgets für die nächsten HH-Beratungen mitnehmen.

GR Herrmann dankt ebenfalls für die Ausführungen und die geleistete Arbeit. Er möchte noch wissen, in welchen Bereichen Frau Trautwein im Bereich der Bücherei die Schwerpunkte in den kommenden Jahren sieht.

Frau Trautwein führt aus, dass vor allem die Leseförderung im Kindergartenalter für sie ein wichtiges Thema darstellt, um einen guten Start in die Grundschule zu ermöglichen. Eine noch bessere Ausstattung mit den altersgerechten Printmedien wäre hierfür notwendig.

OV Lörch möchte noch wissen, ob alle Schulen aus Karlsbad die Führungen in der Bücherei wahrnehmen. Frau Trautwein bejaht dies. Die Mutschelbacher Schule führt auch immer eine Lesenacht durch.

GR Rädle spricht ebenfalls seinen Dank aus und rät dazu, einen schriftlichen Antrag zur Erhöhung des Budgets an die Verwaltung zu stellen.

GR Haas schließt sich dem Dank der Vorredner an und spricht sich dafür aus, das Thema Budget Bücherei für die nächsten HH-Beratungen vorzumerken. Die Stärkung der Lesekompetenz erachtet er als äußerst wichtig.

OV Kleiner spricht die Zusammenarbeit mit den anderen Büchereien (Gymnasium und Grundschule) an. Er möchte wissen, ob nicht eventuell die Gefahr besteht, dass man sich hier „verzettelt“ und auch eine Konkurrenzsituation schafft.

Frau Trautwein erachtet die Grundschulbüchereien für wichtig, da die Kinder in diesem Alter noch nicht mobil sind. Die Bücherei im Gymnasium hat man sogar beim Start unterstützt. Das Angebot dort ist natürlich viel kleiner und besteht auch vornehmlich aus unterrichtsspezifischen Medien.

GR Hermann erinnert daran, dass der Gemeinderat dies auch seiner Zeit so entschieden hat.

OV Günther rät dazu, eventuell noch etwas mehr Werbung z.B. im Mitteilungsblatt zu machen um beispielweise weitere Buchpatenschaften zu generieren.

BM Timm erachtet den Standort der Bücherei als optimal. Das Problem einer Konkurrenzsituation zwischen den Schulbüchereien und der Gemeindebücherei sieht er nicht, da die Angebote durchaus verschieden sind.

GR Rädle sieht ebenfalls keine Überschneidungen bei den Büchereien, da die Schulbüchereien im Wesentlichen lernunterstützenden Medien zur Verfügung stellen. Die Gemeindebücherei deckt demgegenüber den Freizeitbereich ab.

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss möge den Bericht der Gemeindebücherei zur Kenntnis nehmen

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 4 Beratung und Beschlussfassung über Restmittel Flurbereinigung Auerbach und deren Verwendung Vorlage: 20/0435/2017

Sachverhalt:

BM Timm hält einen Sachvortrag anhand der Vorlage.

OV Kleiner führt aus, dass der Ortschaftsrat Auerbach in seiner Sitzung am 18.09.2017 beantragt hat, die Gelder, welche von der Flurbereinigung an die Gemeinde zurückbezahlt werden in der notwendigen Höhe für die Gestaltung des Gedenkplatzes zur Verfügung zu

stellen. Er hofft, dass der Gedenkplatz beim altem Wasserreservoir auch bis zur geplanten Abschlussfeier fertig wird, da nach aktuellem Stand noch nicht viel gemacht wurde.

GUA Leiter Dr. Rösch erklärt, dass es hierzu schon mehrere Termine mit Firmen gab und zeitnah mit dem Beginn der Arbeiten begonnen werden soll. Er garantiert, dass der Platz bis zur Abschlussfeier fertiggestellt wird.

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss beschließt, aus den an die Gemeinde Karlsbad zurückfließenden, nicht benötigten Mitteln der Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Auerbach in Höhe von 40.000 €, die Kosten von zusammen ca. 15.000 € für die Herstellung des alten Wasserreservoirs als Gedenkplatz, die Anbringung einer Gedenktafel zur Erinnerung an das Flurbereinigungsverfahren, sowie für die Ausrichtung der offiziellen Abschlussfeier des Flurbereinigungsverfahrens Karlsbad-Auerbach zu begleichen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 5 Genehmigung von Protokollen

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Gemeinde Karlsbad genehmigt das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 10.05.2017.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 6 Verschiedenes

Keine Punkte

zu 7 Fragen der Zuhörer

Keine

gez. Jens Timm
Vorsitzender

gez. Simon Müller
Protokollführer/in

Gemeinderat Jürgen Herrmann
Urkundsperson

Gemeinderat Reinhard Haas
Urkundsperson

Gemeinderat Roland Rädle
Urkundsperson

Gemeinderat Uwe Rohrer
Urkundsperson